

Beschlussvorlage der Kampagnengruppe „einfach.umsteigen - Klimagerechte Mobilität für alle!“, zur Verabschiedung auf dem Frühjahrsratschlag 2023.

Basierend auf dem entsprechenden Beschluss des Herbstratschlags 2022 beabsichtigt die Kampagnengruppe, sich weiterhin an den zentralen Aktionen zur Verkehrswende zu beteiligen und die Bewegungsvernetzung in den entsprechenden Bündnisstrukturen voranzubringen.

Inhaltlich wollen wir dabei natürlich die Automobilindustrie in den Blick nehmen und ihre Bestrebungen, mit möglichst hochmotorisierten SUV den motorisierten Individualverkehr attraktiv und vor allem profitabel zu gestalten, zu Lasten einer klima- und sozialverträglichen Mobilität. Aber auch die reaktionäre Verkehrspolitik von Minister Wissing mit dem Bau weiterer Autobahnen und Fernstraßen statt des Ausbaus des öffentlichen Verkehrs und seinen Vorstellungen von E-Mobilität die mit Strom aus AKW betrieben werden soll, werden wir entsprechend skandalisieren und bekämpfen. Der Schwerpunkt unserer Aktivitäten wird sich dabei erneut auf die Internationale Automobilausstellung (IAA) beziehen.

Hintergrund: IAA-Proteste 2019 und 2021

2019 gab es zum ersten Mal in größerem Umfang Proteste gegen die IAA; 2021 wurden diese fortgeführt. Attac war in beiden Jahren daran beteiligt, 2021 mit der maßgeblichen Organisation des Kongresses, der Mitarbeit im Träger*innenkreis der Demo, der Mitarbeit bei den Aktionen von Sand im Getriebe sowie mit einer eigenen Aktion. Sowohl 2019 als auch 2021 konnte sich Attac als Akteur innerhalb der Mobilitätswende-Bewegung profilieren, bewegungsnahe Strukturen gut unterstützen und auch in der allgemeinen Öffentlichkeit sichtbar werden.

IAA-Proteste 2023

Zurzeit beginnen die Vorbereitungen für die Proteste bei der IAA 2023, die vom 5. bis 10. September in München stattfinden wird. Es ist davon auszugehen, dass diese angesichts der klimapolitischen Diskussion insbesondere im Verkehrsbereich und der zwar nicht rasant wachsenden, aber doch stabil aufgestellten Bewegung für eine Mobilitätswende bundesweite Aufmerksamkeit bekommen wird. Attac wird sich mit folgenden Aktivitäten an den Protesten beteiligen:

Inhaltliche Veranstaltungen

Attac will inhaltliche Veranstaltungen zu den Protesten beisteuern. Diese sollen nach Möglichkeit im Camp stattfinden, aber als Attac-Veranstaltungen sichtbar sein. Dafür bietet Attac Unterstützung des Camps an, leistet einen finanziellen Beitrag und würde die eigenen Veranstaltungen als Teil des Camp-Programms sehen. Wenn dies nicht möglich ist, müssen für die Veranstaltungen andere Räume gesucht werden. Den Umfang des Programms machen wir davon abhängig, wie viele Menschen sich für die Organisation der Veranstaltungen finden. Wir streben dazu eine Kooperation mit der Regionalgruppe München an sowie mit anderen Arbeitszusammenhängen in Attac.

Attac-Aktion und Bündnisdemo

Attac wird wieder eine eigene Aktion während der IAA machen. Diese soll 2023 eine zentralere Bedeutung für die Aktivitäten von Attac während der IAA haben und den spezifischen Zugang von Attac zur Mobilitätswende in Bezug auf den Automobilsektor ausdrücken und thematisch mit einer der inhaltlichen Veranstaltungen verknüpft sein. Wir werden uns auch an der Mobilisierung zur Bündnisdemo 2023 beteiligen und ggf. ein simples, aber möglichst „knalliges“ Demobild stellen.

Aktionen Zivilen Ungehorsams

Attac ist bei Sand im Getriebe vertreten. Was Sand im Getriebe 2023 an Aktionen macht ist noch offen, ebenso die Bündniskonstellation im Bereich ziviler Ungehorsam. Attac beteiligt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten an den Aktionen und strebt an in den Aktionen mit einer Gruppe an Attacies präsent zu sein.

Camp

Das Camp wird als Basis für die Aktionen und ggf. für die inhaltlichen Veranstaltungen dienen. Zurzeit ist nicht absehbar, dass Attac organisatorische Unterstützung für das Camp leisten kann.

Ressourcen

Als Attac-Kampagne einfach umsteigen könnten wir rund 11.000 Euro für die IAA-Proteste verplanen. Darüber hinaus gibt es eine Person, die für die Unterstützung der Aktivitäten ein Stipendium hat. Eine genauere Aktivitäten- und Ressourcenplanung wird in Abhängigkeit von den inhaltlichen und organisatorischen Klärungsprozessen erfolgen. Dies betrifft insbesondere die Ressourcen des Bundesbüros, aber auch die Frage in welchem Maße sich andere Bereiche aus Attac (Junges Attac, BAGs ...) an den Aktivitäten beteiligen wollen.